



---

Der Deutsche Sportlehrerverband (DSLVR) bietet in Zusammenarbeit mit den Bezirksregierungen im Rahmen der Initiative „**Schneesport an Schulen.**“ in einer Veranstaltungsreihe Fortbildungsmaßnahmen im Sport für Lehrerinnen und Lehrer an.

## **Zertifikatskurs** **Skifahren und Snowboarden mit Schülerinnen und Schülern**

**Freitag, 03.04.2020 (Abfahrt abends) bis Samstag, 11.04.2020**  
(Rückkehr abends)  
(Erste Woche der Osterferien NRW 2020)  
**in Kaltenbach/Zillertal**

**Das Angebot richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen, die**

- im Rahmen von Schulveranstaltungen Klassen-, Kurs- oder Projektfahrten mit winter-sportlichen Schwerpunkten planen und mit der Teilnahme an einem **Qualifikationskurs** die „**fachlichen Voraussetzungen zur Leitung von Schulsikikursen bzw. Snowboardkursen**“ erwerben wollen (BASS 18-23 Nr. 2 Sicherheitsförderung im Schulsport, vom 26.11.2014) oder
- durch die Mitarbeit in **Vertiefungskursen** (Vertiefung von bereits erworbenen Qualifikationen) vielfältige und unterrichtsverwendbare Formen des 'Gleitens' und 'Fahrens' (Lehrplan Sport/ NRW) kennenlernen wollen.
- im Rahmen von Skianfängerkursen, bzw. Snowboardanfängerkursen Basiskompetenzen erwerben wollen. Eine Qualifikation kann in diesem Kurs **nicht** vergeben werden.

**Kursangebote:**

- **Qualifikationskurse:** In den Qualifikationskursen können die fachlichen Voraussetzungen mit dem Ziel der Befähigung zur Leitung von Schulsikikursen bzw. Snowboardkursen erworben werden.
- **Vertiefungskurse:** Die Vertiefungskurse vermitteln schwerpunktmäßig vielfältige, vertiefende und neue Formen des Gleitens auf unterschiedlichen Skigeräten.
- **Vorbereitungskurse:** Vorbereitungskurse richten sich an Neueinsteiger, die das Skifahren oder Snowboarden erlernen wollen (ohne Qualifikationsnachweis).
- zusätzlich werden Elementen zur Durchführung von Schneesportfahrten an Förderschulen und Schulen mit inklusiven Settings im Rahmen der Qualifikationskurse von der Bezirksregierung Münster angeboten (Schneesportteam Münster).

## Wichtig!

**Für die Teilnahme an den Qualifikationskursen muss die Lehrkraft körperlich fit sein und rote Pisten bei mittlerem Tempo in sicherer Fahrweise auch bei ungünstigen Sicht- und Schneeverhältnissen gut bewältigen können.**

### Weitere Hinweise zu den Kursen:

- **Alpines Skifahren** (Qualifikationskurs)
  - Beherrschen der Grundfertigkeiten des alpinen Skifahrens;
  - Parallel offene Skiführung auf roten Abfahrten in mittelschwerem Gelände;
  - Bereitschaft, (neue) technomotorische Grundlagen und Variationsformen des *'Gleitens und Fahrens'* mit verschiedenen Sportgeräten zu erproben und in Teilen bis zur Demonstrationsfähigkeit zu zeigen;
  - *Hinweis: Der Einsatz von Carving-Ski wird vorausgesetzt.*
  
- **Snowboarden** (Qualifikationskurs) –
  - Beherrschen der Grundfertigkeiten des Snowboardfahrens;
  - Rhythmus, Tempokontrolle, Reagieren auf Störfaktoren auf roten Abfahrten in mittelschwerem Gelände;
  - Bereitschaft, (neue) technomotorische Grundlagen und Variationsformen des *'Gleitens und Fahrens'* mit verschiedenen Sportgeräten zu erproben und in Teilen bis zur Demonstrationsfähigkeit zu zeigen;
  
- **Alpines Skifahren** (Vertiefungskurs)

Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an einem Qualifikationskurs gleicher Ausrichtung ist erforderlich. (Kopie bitte zusammen mit der Anmeldung einreichen.)
  
- **Alpines Snowboarden** (Vertiefungskurse)

Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an einem Qualifikationskurs gleicher Ausrichtung ist erforderlich. (Kopie bitte zusammen mit der Anmeldung einreichen.)
  
- **Vorbereitungskurs:**

Einübung der für die Qualifikationskurse vorausgesetzten fahrerischen Fähigkeiten und Fertigkeiten (s. o.) und der dazugehörigen Demonstrationsfähigkeit. Vor allem wird der Bereich A (Fahrkönnen) entwickelt werden. Auch der Nachweis der geforderten theoretischen Kenntnisse im Bereich Schneesport (Bereich C) kann in diesem Kurs abgedeckt werden.
  
- **Anfängerkurse:**
  - Es sind keine Snowboard-/ Skivorkenntnisse erforderlich, aber körperliche Fitness und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft spezifische Grundfertigkeiten des Skifahrens oder Snowboardfahrens zu erlernen, zu reflektieren werden vorausgesetzt.

## **Folgendes Inhaltskonzept wird die Fortbildung bestimmen:**

Entsprechend der o. g. inhaltlichen Schwerpunkte werden Praxisgruppen gebildet, die neben der Erarbeitung von didaktisch-methodischen Vermittlungsmodellen auch die Verbesserung des individuellen fahrerischen Könnens der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Ziel haben.

- Die **'Rahmenvorgaben und Lehrpläne für den Schulsport in NRW'** sowie **Schulrechtliche Vorgaben** sind die Grundlage für die theoriegestützte Praxis (Inhaltsbereich: *"Gleiten, Fahren, Rollen, ... Wintersport"*)
- Verbesserung der **Sicherheitskompetenz** durch Schulung des Verhaltens in kalkulierbaren Risikosituationen (situative, personelle, materiell-organisatorische Faktoren...) und Vertiefung der Kenntnisse zur Verletzungsdiagnose und zur Erstversorgung. Ansätze inklusiver Beschulung werden mitgedacht.
- Sowohl Fragen zur **"Umweltverträglichkeit und Skisport"** als auch **landeskundliche Informationen** zum Zielgebiet sowie **Auswirkungen auf Natur und Landschaft** werden mit dem Ziel diskutiert, eine persönliche ökologische Handlungskompetenz zu entwickeln.
- Dem gegenwärtigen Trend jugendlicher Bewegungskultur folgend, werden **unterschiedliche Spiel- und Aktivitätsformen des Gleitens** einschließlich der vielfältigen Gerätschaften vorgestellt und im Eigenversuch getestet. Zugänge und Verhalten in „Fun Parks“ werden – soweit möglich – erprobt.

### **Zielort/Zielgebiet:**

Hochzillertal/Zillertal, Österreich (600 –2500m), 88 Pistenkilometer, 39 Liftanlagen

### **Unterkunft/Leistungen:**

\*\*\*\*Hotel – Gasthof Post in unmittelbarer Nähe der Gondelbahn in Kaltenbach,

7 Tage Übernachtung /Halbpension, Unterbringung in Doppelzimmern mit Dusche bzw. Bad/WC, Balkon, Telefon und Sat-TV., Sauna, Dampfbad, Solarium, Innen- und Außenpool, Hausbar, W-LAN (<http://www.diepost.info/>)

Zusätzliches Frühstück am Anreisetag, 6 Tage Skipass Skigebiet Hochzillertal/Hochfügen (<http://www.hochzillertal.com/>), Ausbildung in Kursen mit ca. 6 Teilnehmern pro Kurs, Hin- und Rückfahrt im modernen Fernreisebus.

Eigenes Skimaterial (Carving-Ski, Stöcke, Skischuhe, Skihelm) ist erforderlich. Eine kostengünstige Ausleihmöglichkeit für Carving-Ski ist vor Ort gegeben – Informationen am Vorbereitungsstag

### **Vorseminar: in Bottrop-Kirchhellen, Löwenfeldhalle, Jugendraum**

Für alle Teilnehmer/-innen voraussichtlich **am Mittwoch, den 11.03.2020** (ca. 10.00 – 14.30Uhr)

Eine gesonderte Einladung folgt!

**Gesamtzahl: maximal 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer**

### **Kosten:**

919,- € pro Person im Doppelzimmer (DZ), Zahlung bis 28.02.2020

(DSLV-Mitglieder erhalten einen Rabatt)

In Ausnahmefällen kann nach Absprache gegen zuzüglich 12,- € pro Nacht ein Einzelzimmer gebucht werden. Dieser Betrag wird in bar vor Ort durch die Teilnehmer\*in an die Hauswirtin (bei Anreise) bezahlt.

### **Leitung/Mitarbeit:**

Thomas Michel (Bezirksregierung Münster) und Schneesportteam der Bezirksregierung Münster Chr. Butz, J.Martensmeier, A. Bartelds, F. Wagener, M. Werthschulte, J. Gülden-zoph, J.Focken-berg, u.a.

Prüfkriterien: Zur Erlangung des Zertifikats weisen die Lehrkräfte Kompetenzen in den folgenden Prüfbereichen nach:

A: angemessenes Fahrkönnen

B: angemessene Lehrkompetenz

C: theoretische Kenntnisse im Bereich Schneesport

Eine aktive Mitarbeit der Teilnehmer in praktischer und theoretischer Form wird vorausgesetzt.

Das Studium des DSV-Lehrplans „Alpin“ Artikel-Nr.: 211B5  
bzw. des DSV –Lehrplans „Snowboard“ Artikel-Nr.: 215B2  
ist als theoretische Grundlage Voraussetzung.

**Anmeldeverfahren:**

Anmeldung bitte **bis spätestens 07.02.2020** unter Verwendung des Anmelde-Formblatts an die für den Dienstort **zuständige** Bezirksregierung Münster (Dezernat 48.05 - Sport).

Nach Ende der o. g. Anmeldefrist erfolgt eine schriftliche Bestätigung mit Informationen über den weiteren Ablauf.

**Sonderurlaub und Dienstunfallschutz:**

Für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen weiterer Träger ist grundsätzlich rechtzeitig **Sonderurlaub** über die Schulleitung bei der personalaktenführenden Dienststelle der jeweils zuständigen Bezirksregierung (Dez. 47) zu beantragen.

Dem Antrag kann stattgegeben werden, wenn die Teilnahme im *dienstlichen Interesse* liegt (vgl. Rd.Erl. d. MSW vom 19.07.1996, BASS 20-23 Nr.3). Mit der Genehmigung ist der **Dienstunfallschutz** zugesagt; zudem können die Eigenkosten steuerlich oder ggf. über den schuleigenen Fortbildungsetat geltend gemacht werden.

Aus Sicherheitsgründen ist das Tragen von (Ski-)Helmern für diese Fortbildung verbindlich.

**Im Falle von Stornierungen** hat der Veranstalter Anspruch auf Stornokostenentschädigung, die im Einzelfall nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen berechnet wird.

Eine Reiserücktrittsversicherung wird dringend empfohlen!

**Rückfragen:**

An

Herrn Ingo Wehmschulte 0251- 4114013 (Bezirksregierung Münster)

**Schneesportteam**

**Andrea Bartelds: 0170-8231 368**

**Frank Wagener: 0163-1571204**

► Anmelde-Formblätter: Folgeseite